

#### **ELKO EP Germany GmbH**

Minoritenstr. 7 50667 Köln Deutschland Tel: +49 (0) 221 222 837 80 E-mail: elko@elkoep.de www.elkoep.de

Made in Czech Republic 02-24/2017 Rev.: 0



# PDR-2/A PDR-2/B

Digitales Zeitrelais - programmierbar



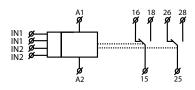
# Eigenschaften

- programmierbares Multifunktionsdigitalrelais mit 4-stelligem roten LED Display
- Steuerung und Einstellung mittels 3 Tasten, übersichtliche und einfache Bedienerführung, absolute Genauigkeit der eingestellten Zeit, Zeitablese auf dem Display, galvanisch getrennte START und STOP Steuerungseingänge mit UNI-Spannung
- durch die vielen Einstellmöglichkeit kann man auch kompliziertere Funktionen programmieren
- 2 unabhängige Zeitschaltungen, Kombination von 2 Eingängen und 2 Ausgängen
- <u>PDR-2/A</u>: 16 Funktionen, Funktionen des zweiten Relais wählbar, 30 Speicherplätze für die Zeiteinstellungen, die am häufigsten verwendet werden
- <u>PDR-2/B</u>: 10 Funktionen, jedem Relais können 1 aus 10 Funktionen zugeordnet werden = 2 Zeitrelais in einem Gerät 2 unabhängige, 20 Speicherplätze für die Zeiteinstellungen
- Versorgungsspannung: AC/DC 12 240 V oder AC 230 V
- 3 TE, Befestigung auf DIN Schiene

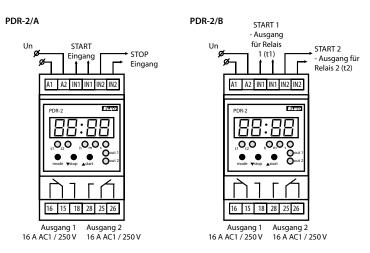
### PDR-2/B - Unterschiede von PDR-2/A

- PDR-2/B funktioniert als doppeltes Zeitrelais mit zwei selbständigen Output.
- Für jeden Output kann man die beliebige Funktion F1-10 wählen und Zeit einstellen (t1 für Output 1 und t2 für Output 2). D.h. es ist nicht möglich, die Funktionen zu benutzen, in den sich zwei Zeiten zusammen durchsetzen (F11-16).
- Bedienung PDR-2/B mit kurzem Druck der Taste MODE schaltet den Display und die interne Bedienung zum entsprechenden usgang um.
- Interne Tasten START und STOP funktionieren dann normal.
- Externe Bedienung Input START bedient als Startinput für Output 1 und Input STOP bedient als Startinput für Output 2 - es ist nicht möglich, diese Funktionen extern zu stoppen.

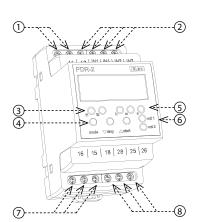
# **Symbol**



### Schaltbild

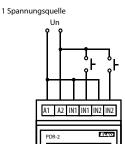


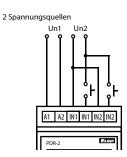
# **Beschreibung**



- 1. Versorgungsklemmen
- 2. Steuereingänge
- 3. Anzeige der aktuellen Zeit (t1, t2)
- A. Steuertasten:
  mode Taste für den Übergang vom
  Programmierungsregime / die Taste für
  das Blättern im Menü
  stop Taste DOWN "unten" / Taste STOP
  start Taste UP "oben" / Taste START
- 5. Zeitanzeige (h, min, s)
- 6. Anzeige der geschalteten Relais (Relais 1 / Relais 2)
- 7. Ausgang 1
- 8. Ausgang 2

# PDR-2/A / PDR-2/B





Lasttyp	cos φ ≥ 0.95 AC1	—M— AC2	—(M)— AC3	={}‡ AC5a Nicht kompensiert	€ AC5a kompensiert	HAL.230V D AC5b	AC6a	 AC7b	AC12
Kontaktmaterial AgNi, Kontakt 16A	250V / 16A	250V / 5A	250V / 3A	230V / 3A (690VA)	х	800W	х	250V / 3A	250V / 10A
Lasttyp	AC13	_ <del></del>	   本/ <sub>-</sub>   AC15	——— DC1	—(M)—	M DC5	 DC12	_ <del></del>	_ <del></del>
Kontaktmaterial AgNi, Kontakt 16A		250V / 6A	250V / 6A	24V / 16A	24V / 6A	24V / 4A	24V / 16A	24V / 2A	24V / 2A

### **Funktion**

# Funktionen PDR-2/A und PDR-2/B: A1-A2 Anschprechverzögerung 15-18 Rückfallverzögerung 15-18 A1-A2 Anschprechverzögerung nach START Ausschaltung des Steuerkontaktes 15-18 A1-A2 Anschprechverzögerung bei START Steuerkontakteinschaltung 15-18 A1-A2 Rückfallverzögerung bei START Ausgangskontaktausschaltung 15-18 A1-A2 Rückfallverzögerung bei Ausgangskontakteinschaltung START 15-18 A1-A2 Rückfallverzögerung bei Steuerkontaktausschaltung START 15-18 A1-A2 Anschprechverzögerung bei Einschaltung des Steuerkontakts START mit Verzögerung im Ausgang 15-18 Taktgeber Impulsbeginnend 15-18 $\leftarrow$ t1 $\rightarrow$ $\leftarrow$ t1 $\rightarrow$ $\leftarrow$ t1 $\rightarrow$ $\leftarrow$ t1 $\rightarrow$ A1-A2 Taktgeber Pausenbeginnend $\leftarrow$ t1 $\rightarrow$ $\leftarrow$ t1 $\rightarrow$ $\leftarrow$ t1 $\rightarrow$ $\leftarrow$ t1 $\rightarrow$ $\leftarrow$ t1 $\rightarrow$

Tipp: PDR-2/B wird ersetzt durch 2. Zeitrelais = 2 in 1 Prinzip.

# Funktionen PDR-2/A:

Rückfallverzögerung nach

Rückfallverzögerung bei

Steuerkontakteinschaltung,

2. Steuerkontaktausschaltung

Rückfallverzögerung nach

Rückfallverzögerung bei

Steuerkontakteinschaltung,

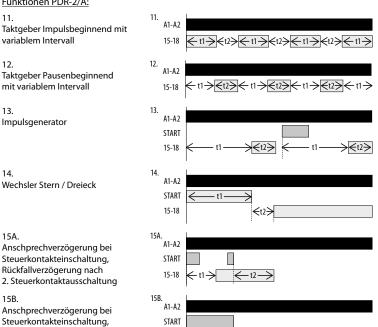
Rückfallverzögerung nach

Steuerkontaktausschaltung

16A

16B.

Steuerkontaktausschaltung



15-18

A1-A2

START

15-18

A1-A2

START

15-18

\_t1→

-t1→

 $\leftarrow$ t2 $\rightarrow$ 

 $\leftarrow$ t2 $\rightarrow$ 

 $\leftarrow$ t2 $\rightarrow$ 

15-18

# Bedienung

- Man kann das Gerät mit den internen Tasten START und STOP bedienen, die auf dem Frontpanel gesetzt sind oder mit den externen Eingängen durch Aussenklemmen.
- PDR muss im Ausgangsstand oder Gebrauchszustand sein.
- Externbedienung kann man durch zwei unabhängige Input PDR-2/A (START und STOP) oder PDR-2/B (2xSTART) durchführen.
- Diese Input sind galvanisch von den anderen Teilen des Gerätes getrennt Versorgungsspannung für diese Input ist auf dem Seitenetikett angeführt.
- Die Priorität des externen und internen Input ist einig, d.h. z.B. in der Funktion, wenn die Zeit auf die degressive Kante der Start-Taste ausgelöst ist, kommt zu dieser Auslösung nach der
- Die Priorität des Stop-Input (des internen oder des externen) ist immer grösser als Start.

### Übergang ins Programmierungsregime

Freigabe beider Start-Tasten.

- Man muss die Taste MODE länger als 2s drücken.
- Man kann danach mit dieser Taste im MENU blättern.
- Im gewählten MENU kann man den Wert oder die Wahl so durchführen, dass man die Tasten START (+) oder STOP (-) mehrmals drückt.
- Nach der Einstellung aller Anforderungen kommt man wieder mit dem langen Druck der Taste MODE in den Ausgangsstand zurück.

#### Funktioneinstellung

- Im Programmierungsregime im ersten MENU (F) kann man beliebige Funktion 1-16 (PDR-2/A) und 1-10 (PDR-2/B) wählen.

# Zeitspeicher

- Im Programmierungsregime im zweiten MENU (P) ist 30 Speicherplätze für die sehr benutzte Zeit zur Verfügung.
- Man kann den gewünschten Speicher mit den Tasten START (+) und STOP (-) einstellen. Nachdem kann man die gewünschte Zeit einstellen (Standardspeicher ist null).
- Bei dem Übergang in den Ausgangsstand sind die Daten in diesen Speicher gespeichert und sie sind cca. 10 Jahren gespeichert (auch ohne Stromversorgung).

### Zeiteinstellung t1

- Im Programmierungsregime im dritten MENU kann man gewünschte Zeit t1 einstellen (LED
- Werteinstellung macht man mit der Taste START (aufwärts), Transfer zwischen den einzelnen Positionen macht man mit der Taste STOP (-).
- Eingestellte Position wird mit dem Blinken der Segmente signalisiert.
- Eingestelltes System wird mit der entsprechenden LED signalisiert Stunden, Minuten, Sekunden.
- Bereiche der Zeiteinstellung: Stunden 1-99 / Minuten 1-59 / Sekunden 1-59 / Hundertstelen 1-99.

### Zeiteinstellung t2

- Im Programmierungsregime im vierten MENU kann man gewünschte Zeit t2 einstellen (LED t2 leucht).

# Systemabbildung

- Im Programmierungsregime im fünften MENU kann man gewünschte Regimeabbildung eben verlaufender Zeit einstellen.
- Finstellung macht man mit den Tasten START (+) und STOP (-)
- Eventuelle Wahl: rad0 Es werden nur Sekunden und Hundertstelen dargestellt
  - rad1 Es werden nur Minuten und Sekunden dargestellt
  - rad2 Es werden nur Stunden und Minuten dargestellt
  - Auto Zeit wird immer in dem eben verlaufenden Regime dargestellt, Umschaltung ist automatisch
- Das eingestellte Regime wird durch entsprechende LED indiziert.

### Helleeinstellung

- Im Programmierungsregime im sechsten MENU (J) kann man die Monitorhelle und die Helle anderer SignalLED auf dem Frontpanel einstellen.
- Die Einstellung macht man mit den Tasten START (+) und STOP (-).
- Man kann die Helle im Bereich 1-10 einstellen.

# Regime beim Versorgungsausfall

- Im Programmierungsregime im siebten MENU kann man einstellen, ob PRD-Zustand und die verlaufende Zeit beim Spannungsausfall speichern soll oder nicht.
- Im Falle seines Speicherns fortsetzt man nach der Versorgungsaufnahme von der Stelle der unterbrochenen Zeit oder PDR kommt in die Stelle zurück, wo die Stromversorgung unterbrochen war
- Eventuelle Wahl: U On Funktion ist eingeschaltet
  - U Off Funktion ist ausgeschaltet

# Regime des zweiten Relais

- Im Programmierungsregime im achten MENU kann man Regime des zweiten Relais einstellen, und zwar in den Fuktionen, wenn man dieses Relais nicht benutzt.
- Mit den Tasten START (+) und STOP (-) kann man eine folgender Möglichkeiten wählen: roFF - zweites Relais ist eingeschaltet
- ro1 zweites Relais schaltet parallel mit dem ersten Relais
- rno1 zweites Relais schaltet umgekehrt mit dem ersten Relais
- ri1 zweites Relais kontrolliert extern Input START rni1 - zweites Relais kontrolliert verneint extern Input START
- ri2 zweites Relais kontrolliert extern Input STOP
- rni2 zweites Relais kontrolliert verneint extern Input STOP

# Regime nach dem Zyklusanhalten

- Im Programmierungsregime im neunten MENU (I) kann man einstellen, wie PDR auf den Druck der Taste START reagieren soll (nach vorigem Druck der Taste STOP in der verlaufenden Zeit).
- Mit den Tasten START (+) und STOP (-) kann man aus den folgenden Möglichkeiten wählen:
- 101 man kann die Zeit nicht mehr intern und extern starten
- 102 die Zeit beginnt immer vom Anfang abzählen
- 103 die Abzählung wird von der Unterbrechungsstelle fortsetzen
- 104 der interne START funktioniert nicht, der externe START funktioniert sowie in der Wahl 102

### <u>Firmeneinstellung</u>

Funktion: F01 (der verspätete Start)

Speicher: P01 Zeit t1: Stunde

Zeit t2: Stunde

Regimeabbild: Auto (automatisches Schalten)

Helle: J 05 (Mittelwert)

Regime beim Spannungsausfall: U OFF (aus)

Regime des zweiten Relais: r OFF (aus)

Regime beim Zyklusunterbrechung: I 02 (Zeit zählt immer vom Anfang ab)

Gewicht:

Normen:

	PDR	-2/A	PDR-2/B					
	UNI	230 V	UNI	230 V				
Anzahl der Funktionen:		16		10				
Versorgungsklemmen:		A1	- A2					
Versorgungsspannung:	AC/DC 12-240V	AC 230 V/	AC/DC 12-240V	AC 230 V/				
	(AC 50-60 Hz)	50-60 Hz	(AC 50-60 Hz)	50-60 Hz				
Leistungsaufnahme max.	AC 0.5-2.5 VA/	AC16 VA /	AC 0.5-2.5 VA/	AC 16 VA /				
(Schein / Verlust):	DC 0.4 - 2.5 W	2.5 W	DC 0.4 - 2.5 W	2.5 W				
Max. Verlustleistung								
(Un + Klemmen):		5.:	5 W					
Toleranz:	-15 %; +10 %							
Zeitbereiche:	0.01 s - 100 h							
Wiederholgenauigkeit:	0.2 % - Stabilität des eingestellten Wertes							
Temperaturstabilität:	0.01 % / °C, Bezugswert = 20 °C							
Zeitdaten				_				
Zeitbereich:	0.	01 s - 99 h 59	min 59 sec 99 s	is.				
Min. Zeitschritte:	0.01 s - 99 h 59 min 59 sec 99 ss 0.01 s							
Zeitabweichung:	0.01 % des Einstellwertes							
Einstellungsfehler:	0.01% des Emstenwertes							
Einstellungs-, Wiederbereit-	100 %							
schaftsgenauigkeit: Digitalplätze:	via Programm wählbar							
Ausgang		via i rogiai	IIII Waliibai					
Anzahl der Wechsler:		2x Wech	sler (AgNi)					
Nennstrom:	16 A / AC1							
Schaltleistung:	4000 VA / AC1, 384 W / DC							
Spitzenstrom:			/ < 3 s					
Schaltspannung:		250 V AC / 24 V DC						
	LED rot							
Ausgangsanzeige:  Mechanische Lebensdauer:			107					
Elektrische Lebensdauer (AC1)			x10 <sup>5</sup>					
Steuerung	•	0.7	X 10					
Leistungsaufnahme im Eingang:	AC 0.01 0.3E VA	AC 0.25 VA	AC 0.01 0.35 VA	AC 0.25 VA				
Anschluss der Glimmlampen:	AC 0.01-0.25 VA							
Steuerimpulsdauer:								
Wiederbereitschaftszeit:	min. 1 ms / max. unbegrenzt							
	max. 200 ms							
Display - Farbe:	rot  4-stellig, geteilt durch Doppelpunkt, Höhe 10 mm							
Anzahl und Höhe der Ziffern:								
Leuchtkraft: Wellenlänge des Lichts:	2200 - 3800 ucd 635 nm							
	,, 20			ollbar				
Einstellung der Helligkeit:			Schritten einst 20 für Zeit					
Speicher - Anzahl der Spei-	30 für Zeit + Serviceft		+ Servicef					
cherplätze:	+ servicer			unkionen				
Speicherdauer:  Andere Informationen		min. I	0 Jahre					
	<u> </u>	30	55 °C					
Betriebstemperatur:	-20 55 °C							
Lagertemperatur:	-30 70 °C							
Elektrische Festigkeit:	4 kV (Versorgungsausgang) beliebig							
Arbeitsstellung:								
Montage:	DIN Schiene EN 60715  IP40 frontseitig / IP20 Klemmen							
Schutzart:				n				
Spannungsbegrenzungsklasse	:		II.					
Verschmutzungsgrad:	2							
Anschlussklemmen (mm²):	Voll		x 2.5, max. 2x 1.	.5 /				
			max. 1x 1.5					
Abmessung:		90 x 52	x 65 mm					
C   -   -   -   -   -   -	1 140	1.42	1 440 .	1 12				

140 g

142 g

EN 61812-1, EN 61010-1

### **Achtung**

Das Gerät ist fur den Anschluss ins 1-Phasennetz der Wechsel- und Gleichmassigspannung konstruiert und muss im Einklang mit den im gegebenen Land geltenden Vorschriften und Normen installiert werden. Die Installation, den Anschluss, die Einstellung und die Bedienung kann nur von der Person durchgeführt werden, die entsprechende elektrotechnische Qualifikation hat und die gut diese Anleitung und Gerätefunktionen kennengelernt hat. Das Gerät enthalt die Schutz gegen Überspannungsspitzen und gegen störende Impulse im Versorgungsnetz. Für richtige Funktion dieser Schutz muss jedoch in der Installation die passende Schutz des hoheren Grades (A, B, C) vorgeschaltet werden und nach der Norm muss die Entstörung der Schaltgeräte (Schützer, Motore, Induktivbelastungen usw.) gesichert werden. Vor dem Installationsbeginn sichern Sie sich, ob die Anlage nicht unter Spannung ist und der Hauptschalter in der Lage "AUS" ist. Installieren Sie das Gerät nicht zu den Quellen der übermassigen elektromagnetischen Störung. Mit der richtigen Installation des Gerätes sichern Sie den vollkommenen Luftumlauf so, damit bei dem Dauerbetrieb und der hoheren Aussentemperatur die maximal-erlaubte Arbeitstemperatur des Gerätes nicht überschritten wäre. Für die  $In stallation \ und \ die \ Einstellung \ verwenden \ Sie \ den \ Schrauberzieher - Breite \ cca \ 2 \ mm. \ Denken$  $Sie \, daran, dass \, es \, um \, voll \, elektronisches \, Gerat \, geht \, und \, nach dem \, gehen \, Sie \, auch \, zur \, Montage \, daran, \, dass \, es \, um \, voll \, elektronisches \, Gerat \, geht \, und \, nach dem \, gehen \, Sie \, auch \, zur \, Montage \, daran, \, dass \, es \, um \, voll \, elektronisches \, Gerat \, geht \, und \, nach dem \, gehen \, Sie \, auch \, zur \, Montage \, daran, \, dass \, es \, um \, voll \, elektronisches \, Gerat \, geht \, und \, nach \, dem \, gehen \, Sie \, auch \, zur \, Montage \, daran \, dass \, daran \, dass \, daran \, dara$ heran. Die problemlose Geratefunktion ist auch von dem vorherigen Transport, der Lagerung und der Benutzung abhängig. Falls Sie offensichtliche Zeichen von der Beschädigung, der Deformationen, der Funktionsunfahigkeit oder fehlende Teile entdecken, installieren Sie dieses Gerät nicht und reklamieren Sie es bei dem Verkäufer. Der Produkt kann nach der Beendung der Lebensdauer demontiert, rezykliert, bzw. auf den gesicherten Müllabladeplatz gelagert werden.

142 g